

DAS MONTESSORI MUSIKKONZEPT IM KINDERHAUS

Musik mit allen Sinnen erleben

Als Maria Montessori ihrer Freundin und Kollegin Anna Maria Maccheroni den Auftrag erteilte, für das Kinderhaus ein Konzept rund um die Musik zu erstellen, ging es nicht alleine um die Glocken, sondern um Rhythmus, Melodie, den körperlichen Ausdruck, Bewegung und Tanzen bis zum Selbstaussdruck der eigenen Kreativität mit dem Komponieren. Das alles für die Kinderhausjahre!

Dabei gibt es uns Pädagogen wunderbare Möglichkeiten den Alltag anders zu gestalten: wenn Musik ein Teil der vorbereiteten Umgebung ist, entstehen Leichtigkeit und Freude. Die Kinder entdecken spielerisch einen weiteren Kommunikationsmittel: die Musik!

Erleben Sie in diesem Workshop anhand von Theorie- und Praxisbeispielen und genügendem Raum für Selbsterfahrung und Austausch, wie Musik einfach und mit Selbstverständlichkeit ins Kinderhaus eingeführt und mit Freude an Kinder weitergegeben werden kann.

Alle Inhalte stammen ausschließlich aus den Schriften Maria Montessoris und ihrer Kolleginnen. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig!

27. - 29. Januar 2023

Freitag: 16:30 - 20:00 Uhr

Samstag, Sonntag: 9:00 - 16:00 Uhr

PROGRAMM

Musik mit dem Körper erleben

- Gehen auf der Linie, gehen nach Musik, Rhythmus und Tänze

Sensorisches Erleben der Musik

- Glocken, Intervalle, Tonstufen, Dur- und Moll- Tonarten

Notation der Musik

- Notation der Töne, Arbeiten mit der Melodie, Komponieren

Musikalische Wiedergabe

- Singen, Musik hören, Musikgeschichte und Instrumentenkunde

DAS MONTESSORI MUSIKKONZEPT IN DER GRUNDSCHULE

Musik in all ihren Facetten entdecken und erforschen

Musik wurde von Maria Montessori und ihrer Kollegin Anna Maria Maccheroni als fester und selbstverständlicher Bestandteil des Alltags in der Schule betrachtet. Sie entwickelten dafür ein großartiges Konzept, das Musik nicht nur erlebbar, sondern auch erlernbar macht.

Musik nimmt in Schulen oft einen geringen Platz. Dabei gibt es eine Fülle an Aktivitäten für Schulkinder, die, eingebettet in die kosmische Erziehung, nicht nur einen breiten Einblick in die Welt der Musik ermöglichen, sondern Musik als Teil ihres Selbst machen.

Es geht nicht nur um die Klangstäbe, sondern um die Notation, den Rhythmus, die Melodie, Singen, Tanzen und vieles mehr. Musik wird als eine Sprache erlebt, mit der Gefühle und Ideen ausgedrückt werden können. Es geht um den Beitrag unzähliger Menschen - Instrumentenbauer, Musiker und Komponisten. Es geht um Musikanalyse, um die Einteilung unterschiedlicher Eigenschaften der Musik und ihre Beziehung untereinander und um eine Musikbibliothek, die allmählich ihren Platz in jeder Montessori-Schule haben sollte.

Dabei, wie stets von Anna Maria Maccheroni betont, braucht es „nur“ unsere offene und vertrauensvolle Haltung den Kindern gegenüber. Alles andere können Sie in diesem Workshop lernen und anschließend durch Ihre Erfahrung in der Praxis vertiefen.

Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Workshop mit vielen praktischen Beispielen, einem spannenden theoretischen Hintergrund und genügend Raum für Selbsterfahrung und Austausch!

Alle Inhalte stammen ausschließlich aus den Schriften Maria Montessoris und ihrer Kolleginnen. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig!

3. - 5. Februar 2023

Freitag: 16:30 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 9:00 - 16:00 Uhr

2. - 4. Juni 2023

Freitag: 16:30 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 9:00 - 16:00 Uhr

PROGRAMM

Es war einmal...

- Eine Geschichte der Musik für Kinder und Erwachsene

Montessori und Musik

- Montessoris Vision und einige musikalische Geschichten aus der Geschichte

Musiktheorie kompakt und vorbereitete Umgebung

- Was muss ich wissen und haben, damit mir die Arbeit mit den Kindern gelingt?

Musik mit dem Körper erleben - der Rhythmus

- Sinnliche Erfahrungen und Notation

Hören und staunen - die Melodie

- Sinnliche Erfahrung, Arbeiten mit der Tonleiter und Musikanalyse

Wir gehen ins Konzert!

- Und was hat eine musikalische Bibliothek damit zu tun?

Und zwischendurch: Tanzen, singen, musikalische Spiele und vieles mehr!



Mit der freundlichen Unterstützung von
Nienhuis Deutschland / Katrin Worrmann.

Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht
die Möglichkeit originale Musikmaterialien
von Nienhuis günstiger zu erwerben.

DEBORAH SULOVSKEY



Deborah Sulovsky hat die Masterstudien in Klavier - Konzertfach sowie Mikrobiologie und Genetik in Wien absolviert. Sie ist diplomierte Montessori-Pädagogin für die Altersstufen 3-6 (AMI und ÖMG) sowie 6-12 (ÖMG) und 12-18 (AMI) und verfügt über die Orientation 0-3 (AMI).

Sie betreibt seit 2013 Forschung über das musikdidaktische Konzept in der Montessori-Pädagogik und wirkt seit 2014 als Montessori-Referentin. Ihre Praxiserfahrungen erlangte sie als Leiterin eines Kinderhauses in Wien und als Programmkoordinatorin in einem Erdkinderplan in Tirol; zudem ist sie verheiratet und Mutter von vier Kindern.